

## Sitzungsvorlage

Drucksachen-Nr.: MV 22/4115

Fachbereich	Datum	
Fachbereich 3 - Bildung, Soziales und Sport	25.03.2022	
Beratungsfolge	Sitzungstermin	öffentlich / nichtöffentlich
Fachbereichsausschuss 3	07.04.2022	Ö

## Herrichtung von Freizeitplätzen, Bolzplätzen zur sportlichen Betätigung von Kindern und Jugendlichen

### Sachverhalt:

Die Verwaltung nimmt Bezug auf den vorliegenden Antrag der FBL-Fraktion vom 06.09.2021 hinsichtlich der Herrichtung von Platzkapazitäten zur sportlichen Betätigung von Kindern und Jugendlichen in Lahnstein.

Begründet wird der Antrag mit den nicht ausreichenden Bewegungsmöglichkeiten, für nicht vereinsangehörige Kinder und Jugendliche sowie für sonstige Freizeitsportler, im Stadtgebiet Lahnstein.

Die Verwaltung hat infolgedessen nachstehende Prüfung angestrengt und eine kurzfristige Lösung herbeigeführt.

Im Rhein-Lahn-Stadion sind die vorhandenen Ressourcen nicht vollständig ausgeschöpft, so ist beispielsweise die Freizeitwiese die meiste Zeit im Jahr ungenutzt.

Diese kann ohne großen Aufwand in einen Bolzplatz umgewandelt werden. Plätze dieser Art sind meist erheblich kleiner als genormte Fußballplätze und darüber hinaus bestehen keine Vorgaben hinsichtlich der Feld- oder Torgröße. Die Freizeitwiese hat eine Größe von ca. 58 x 40 m. Das Gelände ist mit einem ca. 1,85m hohen Stabgitterzaun eingefriedet, wobei im Westen die Außenwand des Funktionsgebäudes den Zaun ersetzt. Ein Nebentor in der Ostseite des Zauns führt vom Außengelände direkt auf die Freizeitwiese.

Für Bolzplätze gibt es vandalismussichere, extra verstärkte Fußballtore. Die Tore sind in der Regel 3 x 2 m oder 5 x 2 m groß. Die Boltore haben wahlweise ein durch Stahlseile verstärktes, sogenanntes Herkulesnetz oder eine Rückwand aus Aluminiumstreben.

Ein Nachteil der Alustreben im Hinterbau ist, dass der Ball bei einem starken Schuss eventuell wieder ins Spielfeld zurückprallen kann. Mit Sand gefüllte Alustreben vermindern das Geräusch beim Aufprall des Balles. Trotzdem ist die Lärmkulisse deutlich höher als bei einem Tor mit Herkulesnetz.

Die Verwaltung hat aus nichtverwendeten Haushaltsmitteln aus dem Jahr 2021 zwei Boltore 3 x 2 m mit Herkulesnetz und Kippsicherung, für insgesamt 5.222,91€, beschafft.

Die Oberfläche der Freizeitwiese ist sofort zum Bolzen geeignet. Die laufende Pflege, die derzeit auf den Rasenplatz (Großfeld) und das Kleinspielfeld beschränkt ist, wird bei intensiver Nutzung als Bolzplatz auf die Freizeitwiese ausgeweitet.

Die Freizeitwiese als Bolzplatz kann täglich von 08:00-20:00 Uhr für jedermann zur Nutzung freigegeben werden. Diesbezüglich wird das Nebentor einmalig aufgeschlossen und ein Schild mit den Nutzungszeiten vor Ort angebracht. Die Kräfte des kommunalen Vollzugsdienstes werden entsprechend informiert, diesen Bereich nachhaltig zu kontrollieren.

**Anlage:**

Antrag der FBL-Stadtratsfraktion vom 06.09.2021

(Lennart Siefert)  
Oberbürgermeister